

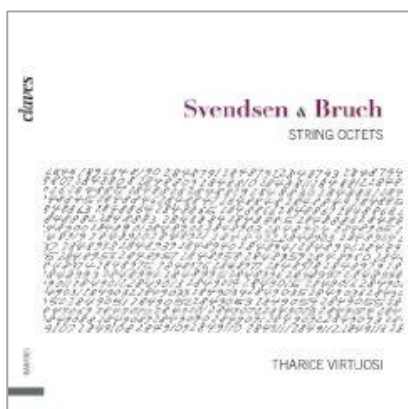
CH-Musik, die Sendung mit Schweizer Neuerscheinungen jeweils donnerstags vor Mitternacht auf SRF2 Kultur

Gesellenstück als Meisterleistung

Donnerstag, 12. Dezember 2013, 22.30 – 24.00, SRF2 Kultur

Es war sein Gesellenstück, seine Abschlussarbeit: der Norwegische Komponist Johan Svendsen hat sein Oktett für Streicher geschrieben, einstudiert und aufgeführt, bevor sein Kompositionslehrer nur eine Note davon sah. Es sollte sein erfolgreichstes Werk überhaupt werden. Solchen Erfolg hatte er später nicht mehr. Das Oktett Tharice Virtuosi spielen das Opus 3 von Svendsen auf ihrer neuen Aufnahme zusammen mit einem Ausschnitt aus dem reifen Spätwerk von Max Bruch: dem Oktett in B-Dur. Erschienen beim Schweizer Label Claves. Ein weiteres Meisterstück dieses Abends: Johannes Brahms' Klarinettenquintett mit dem Galatea Quintet

Redaktion: Nik Broda



Svendsen and Bruch

Tharice Virtuosi
Claves (50-1207)

daraus Tracks 1-4

Johan S. Svendsen: Oktett für 4 Violinen, 2 Viole und 2 Violoncelli in A-Dur op. 3

daraus Tracks 6+7

Max Bruch: Oktett für 4 Violinen, 2 Viole und 2 Violoncelli B-Dur.
Daraus: Adagio und Allegro molto



Brahms: Clarinet quintet op. 115. Schlumpf: The five points. Müller: In 23 Teilen. Matthias Müller, Galatea Quartet

Galatea Quartet
Neos (21305)

daraus Tracks 1-4

Johannes Brahms: Quintett für Klarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncello h-Moll op. 115